

# Dem neuen Gotteshaus

Laßt uns treten,  
Laßt uns beten  
Vor der Gottheit heil'gem Thron,  
Daß Ihr Walten  
Unser Schalten  
Lohne uns mit ew'gem Lohn.

Unser Singen,  
Herr, laß dringen  
Hin zu Deinem Gnadenhort.  
Tod und Leben,  
Gläubig geben  
Wir es Dir und Deinem Wort.

Himmelskönig!  
Tausendtönig  
Klingt aus Tiefen unser Ruf.  
Dich zu finden,  
Dich zu künden,  
Frommer Sinn dies Haus erschuf.

Deinen Segen  
Wolle legen  
Auf Dein Haus und den Altar,  
Daß Du wohnest  
Hier und thronest  
So wie heut, Herr, immerdar!

So heißt es zur Eröffnung der neuen Synagoge der Jüdischen Gemeinde zu Potsdam am 17. Juni 1903 von Rabbiner Robert Kaelter (1876–1926), der von 1902 bis 1908 Rabbiner der Gemeinde war.